

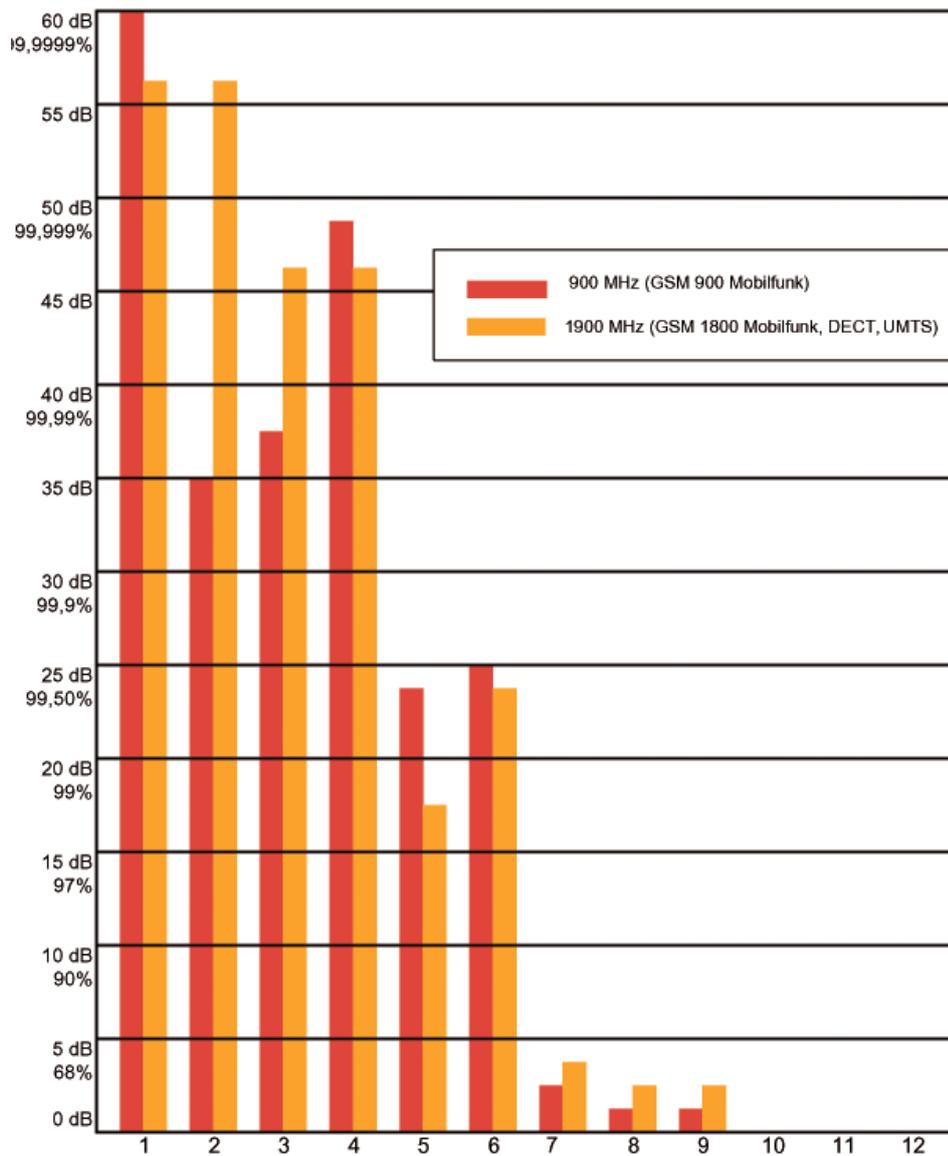
Hier eine Auflistung von Fragen, die jedem Hersteller von Elektrosmog-Abschirmmaterialien gestellt werden sollten:

FRAGE AN DEN HERSTELLER:	ANTWORT von Cuprotect®	ANDERER HERSTELLER: (für ihre Notizen)
Wurde das Material unter Praxisbedingungen in einem akkreditierten EMV-Labor getestet?	Ja, vom akkreditierten Prüflabor Dr. Rasek, Ebermannstadt	
Wurden die Schirmdämpfungsmessungen in horizontaler und vertikaler Richtung vorgenommen?	Ja	
Wie hoch ist der Schirmdämpfungsfaktor?	Je nach Frequenzbereich zwischen Faktor 10.000 und 1.000.000.000. Dieser beschreibt die Reduzierung der Strahlenintensität. Der Faktor sollte mindestens 10.000 (40 dB) unter Laborbedingungen betragen und zwar in einem Frequenzbereich von 100 kHz (Langwelle) bis 3 GHz (Flughafenradar).	
In welchem Frequenzbereich wurden die Schirmdämpfungsmessungen durchgeführt?	Cuprotect® und Cuprotect®Spezial wurden unter Praxisbedingungen im Frequenzbereich von 100 kHz bis 3 GHz getestet.	
Verursacht das Abschirmmaterial chemische Ausdünstungen?	Nein	
Verändert es das natürliche magnetische Gleichfeld?	Nein	
Besitzt es eine sehr gute elektrische Leitfähigkeit?	Ja	
Ist es mit einem Erdungsset ausgestattet und werden detaillierte Hinweise zur Erdung gegeben?	Ja	
Ist das Erdungsset mit im Preis enthalten?	Ja	
Welche Haltbarkeit hat das Material?	Bei sachgerechter Verarbeitung mindestens 20 Jahre	
Welche Brandschutzklasse hat das Material?	Brandschutzklasse A1	
Wo kann das Material eingesetzt werden?	Breites Einsatzgebiet im Außen- und Innenbereich: Dach, Wand, Fußboden, Decke, Fassade, Fundament/ erdberührter Bereich sowie in Vollwärmeschutz-Systemen, in Fensterrahmen und Türen.	
Wie wird das Material verarbeitet?	Cuprotect® kann einfach, flexibel und kosteneffektiv verarbeitet werden, und zwar eingebettet in Putzspachtel oder Bitumenmasse, sowie in Holzständer- und Trockenbau.	
Welche Eigenschaften weist das Material noch auf?	Cuprotect® ist im Gegensatz zu Folien dampfdiffusionsoffen, dazu extrem reißfest und trotzdem flexibel.	
Wird auf Wunsch und gegen Honorar eine fachliche Beratung von qualifizierten Messtechnikern (Messung und Abschirmplanung) vor Ort durchgeführt?	Ja, es steht ein Netzwerk von qualifizierten Messtechnikern zur Verfügung.	

Bei weiter zunehmender Nutzung des Äthers als Schnittstelle für drahtlose Kommunikation wird die Abschirmung von elektromagnetischen Wellen von Gebäuden und Wohnungen für den gesundheitsbewußten Architekten in den nächsten Jahren zu einem Standardmodul seines Leistungsspektrums werden. Cuprotect® ist somit ein Abschirm-System, welches heute schon alle professionellen Forderungen an Effektivität und Praktikabilität erfüllt.

ABSCHIRM-SYSTEME FÜR DEN AUSSENBEREICH:

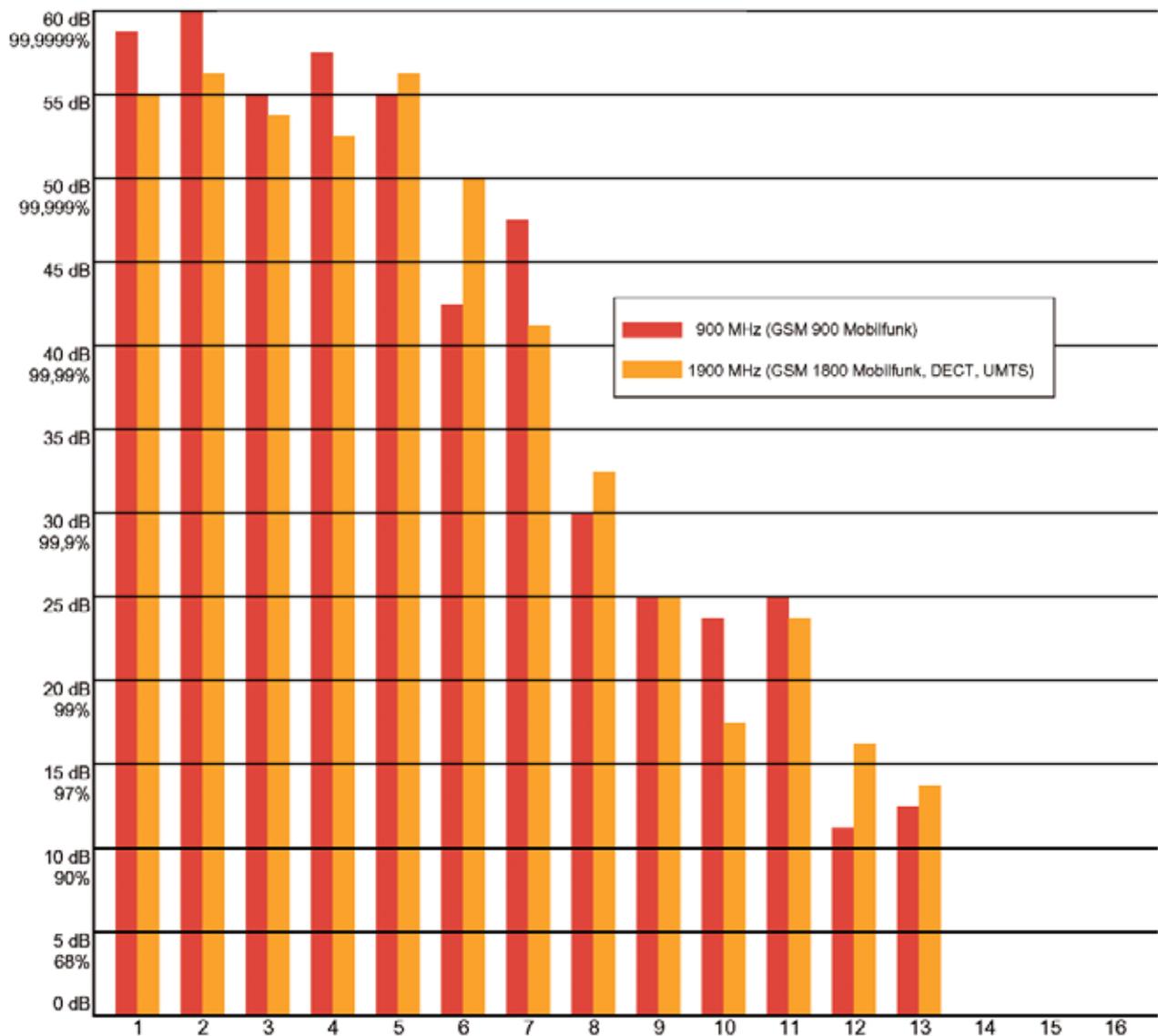
HF-Transmissionsdämpfung nach Standard IEEE 299, vertikal pol. Welle



Nr.	Bezeichnung	Hersteller
1	Cuprotect® Spezial	Umweltanalytik Kessel
2	Profiwelle (Aluminium)	PREFA
3	Sidings (Aluminium)	PREFA
4	Cuprotect®	Umweltanalytik Kessel
5	Sto-Abschirmgewebe AES	Sto
6	ElectroShield (Farbe)	Caparol
7	Kork 18 cm	
8	Holzweichfaserplatte 18 cm	
9	Schilfrohrmatte 5 cm	
10	Mineralwolle Dämmplatten 16 cm	
11	EPS Dämmplatten	
12	Cellulose 18 cm	

ABSCHIRM-SYSTEME FÜR DEN INNENBEREICH:

HF-Transmissionsdämpfung nach Standard IEEE 299, vertikal pol. Welle



Nr.	Bezeichnung	Hersteller
1	Sisalex 514	Ampack (Dampfsperre)
2	Cuprotect® Spezial	Umweltanalytik Kessel
3	ROS M2	ROWO Coating
4	Saphir	Marburger
5	Isofol Abschirmfolie	Korff
6	Spiegel	
7	Cuprotect®	Umweltanalytik Kessel
8	Chagall	Marburger
9	Abschirmputz MENO	Lesando
10	Sto-Abschirmgewebe AES	Sto
11	ElectroShield (Farbe)	Caparol
12	Abschirmputz	Knauf
13	Schutzplatte LaVita	Knauf
14	Spanplatte 16 mm	
15	Gipskartonplatte 12,5 mm	
16	Holzpaneele 19 mm	